

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT KIRCHWEIDACH I N F O R M A T I O N E N A U S D E N G E M E I N D E N

FEICHTEN



Gelungenes Gründungsfest
der FFW Feichten

SEITE 6

HALSBACH



Ein neuer Maibaum
für Moosen

SEITE 10

KIRCHWEIDACH



Neue Räume für die
Kindergartenkinder

SEITE 14

TYRLACHING



Jugendfeuerwehr geht
auf Empfang

SEITE 18



Der Neubau wurde nach den Osterferien bezogen

INHALT

Informationen aus der VG	1
VG Rathausinformationen	5
Ihre Ansprechpartner im Rathaus.....	5
Impressum/Redaktion	5
Aus der Gemeinde Feichten.....	6
Aus der Gemeinde Halsbach.....	9
Aus der Gemeinde Kirchweidach	13
Aus der Gemeinde Tyrlaching	17
Veranstungskalender	22

EINWEIHUNG NEUBAU SCHULE

Bereits seit den Osterferien werden die Schülerinnen und Schüler im Neubau der Schule in hellen und modernen Klassenzimmern mit viel Holz unterrichtet. Mit einer kleinen Einweihungsfeier und dem kirchlichen Segen von Pater Justin Augustin und Pfarrerin Andrea Klopfer wurde der Erweiterungsbau der Grund- und Mittelschule Kirchweidach, Mitte Mai offiziell übergeben. Derzeit läuft die Sanierung im Bestandsgebäude.

Unter den Gästen der Einweihungsfeier waren die vier Bürgermeister aus Halsbach, Feichten, Tyrlaching und

Kirchweidach sowie Vertreter der verschiedenen Ingenieur-Büros und das Planungsbüro Strasser mit Simon Bauer, der als Planer an der Spitze der Baumaßnahme stand. Mit dabei waren auch Schulleiter Oliver Ludwig und Konrektor Daniel Wallner.

Planungsstart für das VG-Großprojekt war im März 2020, und der Spatenstich folgte im Juli 2021. „Rückblickend sind wir froh darüber, dass wir heute hier stehen und die Stolpersteine, die es bei einer solch großen Maßnahme immer wieder gibt, gemeinsam aus dem Weg

geräumt haben“, zeigte sich der Tyrlachinger Bürgermeister und Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft, Andreas Zepper erfreut. Kirchweidachs Bürgermeister Robert Moser bedankte sich in seiner Funktion als zweiter VG-Vorsitzender bei allen vier Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft dafür, dass sie diese Planungen zur Umstellung auf eine gemeinsame Grund- und Mittelschule mitgetragen und vertreten haben, auch wenn dies sicher nicht immer ganz einfach war.

...lesen Sie weiter auf Seite 2

VG KIRCHWEIDACH



FORTSEZUNG VON SEITE 1: EINWEIHUNG NEUBAU SCHULE

Bei den Arbeiten im Bestandsgebäude zeichnet sich ab, dass eine Fertigstellung zum Schuljahresbeginn, auch aufgrund zusätzlicher Arbeiten im September 2023 nicht zu schaffen sein wird. "Es wird aber alles darangesetzt, ein Ende der Arbeiten im zeitigen Frühjahr 2024 zu realisieren" so Robert Moser. Rektor Oliver Ludwig hat die Klassenunterbringung für die Übergangszeit zusammen mit den Elternbeiräten besprochen und geplant. Ebenfalls zum Schuljahresbeginn startet in Kirchweidach die Offene

Ganztagsschule unter der Leitung von Theresa Moser.

Geplant wurde das Projekt mit Kosten für den Erweiterungsneubau von brutto knapp 4,3 Millionen Euro, die tatsächlichen Kosten belaufen sich auf knapp 4,8 Millionen und liegen damit im Rahmen der veranschlagten Kosten. Der Abschluss des gesamten Projekts soll nach der erfolgreichen Sanierung des Bestandsgebäudes noch mit einem Festakt und einem Tag der offenen Tür gefeiert werden.



Von links hinten: Pfarrerin Andrea Klopfer, Geschäftsleiter Marcus Hansen, Bürgermeister Robert Moser, VG Vorsitzender Andreas Zepper, Rektor Oliver Ludwig
Von links vorne: Bürgermeister Johann Vordermaier, Bürgermeister Martin Poschner, Simon Bauer (Planungsbüro Strasser), Bauamtsleiter Reiner Hundsberger, Pater Justin Augustin



WAHLHELPER FÜR DIE LANDTAGS- UND BEZIRKSWAHLEN 2023 GESUCHT

Bei der Landtags- und Bezirkstagswahl am 08. Oktober 2023 werden in den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft jeweils 1 bis 2 Urnenwahlbezirke sowie Briefwahlbezirke eingerichtet.

Neben vielen gemeindlichen Bediensteten und Gemeinderatsmitgliedern benötigen wir auch die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger. Wenn Sie die Voraussetzungen erfüllen, sind Sie herzlich eingeladen, bei den Wahlen an einem wichtigen Teil der Demokratie mitzuarbeiten.

Sie haben Interesse am Ehrenamt als Wahlhelferin oder Wahlhelfer und erfüllen außerdem folgende Voraussetzungen:

- Sie müssen in der jeweiligen Mitgliedsgemeinde gemeldet und für die Landtags- und Bezirkswahl wahlberechtigt sein
- Die Anmeldung ist freiwillig und gilt nur für diese Wahl; keine Verpflichtung für weitere Wahlen. Als Aufwandsentschädigung gibt es ein sogenanntes „Erfriechungsgeld“ als finanzielles Dankeschön.

WAS IST ZU TUN?

Am Wahlsonntag wird im Schichtdienst gearbeitet, der Dienstplan wird Ihnen rechtzeitig übermittelt. Ab 18 Uhr muss der gesamte Wahlvorstand zur Auszählung anwesend sein.

Es gibt auch die Möglichkeit im Briefwahlvorstand mitzuwirken. Der Briefwahlvorstand trifft sich erst am Nachmittag des Wahltages, je nach Anfall zwischen 15 und 16 Uhr – er entscheidet über die Zulassung von Wahlbriefen und zählt dann ab 18 Uhr die Stimmzettel aus.

Die Wahlvorsteherinnen und Wahlvorsteher werden in der Regel von der Verwaltung bzw. den Gemeinderatsgremien gestellt. Ihre Bereitschaft am Wahltag mitzuhelfen, können Sie uns gerne per E-Mail (wahlamt@vg-kirchweidach.de) übermitteln, auch wenn Sie noch Fragen haben oder weitere Informationen wünschen.



KLASSE 4 C AUS HALSBACH ZU BESUCH IM RATHAUS



Die Kinder konnten viele neue Informationen über das Rathaus mit nach Hause nehmen

Wie funktioniert eine Gemeindeverwaltung? Im Rahmen des Heimat- und Sachkundeunterrichts besuchte die 4 c der Grundschule Halsbach das Kirchweidacher Rathaus.

Die Klasse mit der Klassenleitung Cornelia Tappendorff wurde von Bürgermeister Robert Moser durch das Rathaus geführt und die Schülerinnen und Schüler konnten sich in den jeweiligen Abteilungen ein Bild über die Arbeit in einer Gemeindeverwaltung machen.

Im Anschluss wurden im Sitzungszimmer noch Fragen der Kinder beantwortet. Mit einer kleinen Wegzehrung machten sie sich wieder auf den Weg zurück nach Halsbach.

EIN NEUES BAUHOFFAHRZEUG WURDE EINGEWEIFT

Der Bauhof der Verwaltungsgemeinschaft Kirchweidach hat ein neues Fahrzeug bekommen. Nach 23 Jahren Dienst war es an der Zeit, den Ford-Pritschenwagen, der Teil des Bauhof-Fuhrparks war, auszutauschen.

Aufgrund eines Gemeinschaftsversammlungsbeschlusses aus dem Jahr 2022 wurde ein Pritschenfahrzeug der Marke MAN TGE 3.140 mit kippfähiger Ladefläche und Doppelkabine angeschafft. Der Anschaffungspreis für das neue Bauhoffahrzeug lag bei 43.000 Euro. Vergangene Woche haben Bauhofleiter Alois Steiner und seine Teamkollegen das neue Fahrzeug in Betrieb genommen.

Die Mitarbeiter des Bauhofs sowie VG-Vorsitzender Andreas Zepper und seine Bürgermeisterkollegen Robert Moser und Martin Poschner, in Begleitung von Geschäftsleiter Marcus Hansen, trafen sich am Bauhof in Kirchweidach zur offiziellen Übergabe des neuen Fahrzeuges.

Pater Justin Augustin erteilte den kirchlichen Segen und wünschte allzeit gute Fahrt.



Von links nach rechts: Pater Justin Augustin, VG Vorsitzender Andreas Zepper, Bürgermeister Martin Poschner, Bürgermeister Robert Moser, Bauhofleiter Alois Steiner und die Bauhofmitarbeiter Josef Pfaffinger, Andreas Salzeder, Martin Weiß

25-JÄHRIGES DIENSTJUBILÄUM IM KINDERGARTEN ST. VITUS



Kürzlich durfte Monika Hausner, die Leiterin des Kindergarten St. Vitus, ihr 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst feiern. Bürgermeister Robert Moser und die Kindergartenverwalterin Marion Moser bedankten sich im Namen der VG Kirchweidach für ihr langjähriges großes Engagement für den örtlichen Kindergarten.

Das Kindergarten team und die Kinder umrahmten die Feierlichkeit mit einem Lied und der Überreichung eines Blumenpräsenes. Monika Hausner ist seit fast 10 Jahren im Kindergarten St. Vitus mit Waldgruppe tätig, den momentan 120 Kinder besuchen.

Davor war sie bereits in anderen Kindertageseinrichtungen des öffentlichen Dienstes tätig.

Von links nach rechts: Erster Bürgermeister Robert Moser, Monika Hausner, Marion Moser (Kindergartenverwaltung)

DIE PERSONALABTEILUNG – EINE WICHTIGE SCHLÜSSELSTELLE IM RATHAUS



Von links nach rechts:
Theresa Jäger, Irma Heimann, Martina Pscherer

Im März 2021 wurde die bis dahin bei der Hauptverwaltung integrierte Personalverwaltung als eigenständige Abteilung gegründet. Das Team der Perso-

nalverwaltung besteht derzeit aus der Verwaltungsfachwirtin Theresa Jäger (Leitung) und den beiden Personal-sachbearbeiterinnen Martina Pscherer und Irma Heimann.

Derzeit sind bei der VG Kirchweidach und deren vier Mitgliedsgemeinden insgesamt ca. 300 Personalfälle (Mitarbeiter) zu bearbeiten und abzurechnen. Dazu zählen alle Beschäftigten im Rathaus, Bauhof, Gasthaus Feichten, Gasthaus Mitterwirt in Halsbach und in den Schulhäusern (Schülersaufsichten, Mittagsbetreuung/zukünftige offene Ganztagschule). Außerdem sind hier auch alle Mitarbeiter der Kindertageseinrichtungen aus den vier Gemeinden (pädagogisches Personal, Raumpfleger/innen, Hausmeister) integriert, da die VG Kirchweidach mittlerweile die Trägerschaft für alle Kindertagesstätten übernommen hat. Hinzu kommen

noch alle ehrenamtlich Tätigen (wie z.B. Feuerwehrkommandanten, Gerätewart, Grünanlagenpfleger, Rentnertrupp etc.) der jeweiligen Gemeinden. Das Aufgabengebiet der Personalverwaltung ist sehr vielfältig und beinhaltet alle personalrelevanten Themen von Stellenausschreibung, Bewerbungsverfahren, Gehaltsabrechnungen, Zeiterfassung, Arbeits- und Tarifrecht bis hin zur Planung der Personalkosten für den gemeindlichen Haushalt. Haben Sie Fragen? Die Mitarbeiterinnen der Personalabteilung helfen Ihnen gerne weiter.

IHRE ANSPRECHPARTNER

personalamt@vg-kirchweidach.de
Theresa Jäger 08623/9886-19
Martina Pscherer 08623/9886-25
Irma Heimann 08623/9886-46

NUTZEN SIE SCHON DIE BAYERN APP FÜR IHRE BEHÖRDENGÄNGE?



Jetzt einscannen
und herunterladen!

Die „Bayern App – Verwaltung mobil“ des Bayerischen Staatsministeriums für Digitales ist ein großer Erfolg. Seit dem Start der App wurde sie bereits rund 150.000 Mal heruntergeladen. Auch in der VG Kirchweidach sind so zahlreiche Verwaltungsangebote ganz einfach von unterwegs erreichbar. Bayerns Digitalministerin Judith Gerlach erklärt: „Von der Geburts- bis zur Eheurkunde – all das kann man bereits in hunderten bayerischen Kommunen online beantragen. Mit der Bayern App kommt auch in der VG Kirchweidach

das Amt zum Bürger. So geht moderner Verwaltungsservice bei uns in Bayern. Die Bayern App ermöglicht den mobilen Zugang zu einer Vielzahl staatlicher und kommunaler Verwaltungsleistungen. Inzwischen sind insgesamt mehr als 48.000 Online-Dienste der einzelnen Kommunen und staatlichen Behörden über die App erreichbar. Zu den von den bayerischen Kommunen angebotenen Leistungen gehören beispielsweise die Online-Beantragung von Wahlunterlagen und die Anmeldung eines Hundes. Seit dem Start wurde die Bayern App stetig weiterentwickelt. So findet man in der App mittlerweile auch viele interessante Statistikdaten zu Landkreisen und kreisfreien Städten, etwa Einwohnerzahlen, die Zahl der Kinder in Kitas und Schulen

sowie die jeweiligen Steuereinnahmen. Daneben kann man zum Beispiel ein sicheres Kontaktformular aufrufen und mittels verschlüsselter Verbindung mit vielen Behörden in Kontakt treten. Außerdem erhält man auf Wunsch neueste Meldungen aus den verschiedensten Bereichen, von Polizeimeldungen bis zu Informationen aus dem Schulbereich. Über eine interaktive Bayern-Karte kann man sich den nächsten freien Bayern WLAN Standort in der Umgebung anzeigen lassen. Mit wenigen Klicks können die Bürgerinnen und Bürger außerdem die Bedienoberfläche der App an ihre eigenen Wünsche anpassen. Weitere Infos zur Bayern App finden Sie hier: www.stmd.bayern.de/themen/digitaleverwaltung/bayernapp

RESI BRANDL IN DEN RUHESTAND VERABSCHIEDET

Anfang März 2023 wurde die langjährige Raumpflegerin des VG Rathauses, Frau Resi Brandl in einer kleinen Feierstunde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Resi Brandl war seit 01. Mai 2015 bis zu ihrem Ruhestand als Raumpflegerin in der VG beschäftigt. VG Vorsitzender

Andreas Zepper bedankte sich im Namen seiner Bürgermeisterkollegen und dem Geschäftsleiter Marcus Hansen bei Frau Brandl für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Im Namen aller Kollegen überreichte er Frau Brandl einen Gutschein und einen Blumenstrauß und wünschte ihr für ihren Ruhestand nur das Allerbeste.



Von links nach rechts: Geschäftsleiter Marcus Hansen, Bürgermeister Martin Poschner, Resi Brandl, VG Vorsitzender Andreas Zepper, Bürgermeister Robert Moser

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA – IHRE ANSPRECHPARTNER IN DER VG

Sachgebiet	Ansprechpartner	Aufgaben	Telefon 08623/9886 -	E-Mail
VG	Andreas Zepper	Vorsitzender der VG	0	andreas.zepper@vg-kirchweidach.de
Bürgermeister	Andreas Zepper	Bürgermeister Gemeinde Tyrlaching	0	andreas.zepper@vg-kirchweidach.de
	Robert Moser	Bürgermeister Gemeinde Kirchweidach	0	robert.moser@vg-kirchweidach.de
	Martin Poschner	Bürgermeister Gemeinde Halsbach	0	martin.poschner@vg-kirchweidach.de
	Johann Vordermaier	Bürgermeister Gemeinde Feichten	0	johann.vordermaier@vg-kirchweidach.de
Hauptamt	Marcus Hansen	Geschäftsleiter der Verwaltung	16	marcus.hansen@vg-kirchweidach.de
	Ramona Prams	Organisation/Vorzimmer/Sitzungen	44	ramona.prams@vg-kirchweidach.de
	Renate Huber	Organisation/Vorzimmer/Sitzungen Internetauftritt/Öffentlichkeitsarbeit	29	renate.huber@vg-kirchweidach.de
	Georgina Hasholzner	Organisation/Vorzimmer/Sitzungen	48	georgina.hasholzner@vg-kirchweidach.de
Einwohner- meldeamt	Inge Heckmann	Pass- und Gewerbeswesen /Wahlen/Müllbehälter	24	inge.heckmann@vg-kirchweidach.de
	Claudia Wibmer	Pass- und Gewerbeswesen/Müllbehälter	26	claudia.wibmer@vg-kirchweidach.de
Öffentliche Sicher- heit und Ordnung	Uschi Hansen	Veranstaltungen/Schülerbeförderung/ Verkehrswesen/Verkehrsrechtliche Anordnungen	22	uschi.hansen@vg-kirchweidach.de
Personalamt	Theresa Jäger	Leitung Personalverwaltung	19	theresa.jaeger@vg-kirchweidach.de
	Martina Pscherer	Personalverwaltung	25	martina.pscherer@vg-kirchweidach.de
	Irma Heimann	Personalverwaltung	46	irma.heimann@vg-kirchweidach.de
Finanzverwaltung	Christoph Meilner	Kämmerer	17	christoph.meilner@vg-kirchweidach.de
Kasse	Carola Unterhitzberger	stellv. Kämmerin/Kassenverwaltung	36	carola.unterhitzberger@vg-kirchweidach.de
	Gertrud Hurmer	Kassenverwaltung/Hundesteuer/Renten	20	gertrud.hurmer@vg-kirchweidach.de
	Franziska Wolferstetter	Kassenverwaltung	37	franziska.wolferstetter@vg-kirchweidach.de
	Marianne Jahner	BgA Verwaltung/Hausanschlusskostenerstattung	12	marianne.jahner@vg-kirchweidach.de
	Lisa Holzner	Anordnungen	13	lisa.holzner@vg-kirchweidach.de
	Regina Hausperger	Gewerbe- und Grundsteuer	17	regina.hausperger@vg-kirchweidach.de
	Christina Thalhammer	Versicherungen	31	christina.thalhammer@vg-kirchweidach.de
	Andrea Pichler	Müllgebühren	49	andrea.pichler@vg-kirchweidach.de
Kindergarten- verwaltung	Marion Moser	Kommunale Kindergartenverwaltung	11	marion.moser@vg-kirchweidach.de
	Sabrina Kuczera	Kommunale Kindergartenverwaltung	31	sabrina.kuczera@vg-kirchweidach.de
	Elke Obermaier	Kommunale Kindergartenverwaltung	31	elke.obermaier@vg-kirchweidach.de
Bauamt	Reiner Hundsberger	Leitung Bauamt	15	reiner.hundsberger@vg-kirchweidach.de
	Agnes Grafetstetter	Bauverwaltung	34	agnes.grafetstetter@vg-kirchweidach.de
	Katja Brunn	Bauverwaltung	23	katja.brunn@vg-kirchweidach.de
	Franz Weiß	Technisches Bauamt	32	franz.weiss@vg-kirchweidach.de
EDV/IT	Jürgen Enthofer	IT Systembetreuung / Administration	30	juergen.enthofer@vg-kirchweidach.de
Fernwärme- versorgung	Helmut Jahner	Technischer Service Fernwärme	33	helmut.jahner@vg-kirchweidach.de
	Karlo Plügel	Technischer Service Fernwärme	43	karlo.pluegel@vg-kirchweidach.de
	Dennis Ortlieb	Technischer Service Fernwärme	38	dennis.ortlieb@vg-kirchweidach.de
	Jörg Schmitt	Technischer Service Fernwärme	47	joerg.schmitt@vg-kirchweidach.de
	Barbara Maier	Fernwärmeabrechnung	27	barbara.maier@vg-kirchweidach.de

VG – RATHAUS INFORMATIONEN

Rathaus Verwaltungsgemeinschaft Kirchweidach
Hauptstraße 21, 84558 Kirchweidach
Tel. 08623/9886-0
E-Mail: info@vg-kirchweidach.de
www.vg-kirchweidach.de

Wir sind persönlich für Sie da:
Montag bis Mittwoch 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitags 09.00 bis 12.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie uns zusätzlich telefonisch
Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Bürgermeistertermine über das Vorzimmer
telefonisch unter 08623/9886-44 bzw. 48 und
per E-Mail unter vorzimmer@vg-kirchweidach.de

Die aktuellen Sitzungstermine des jeweiligen Gemeinderats finden Sie auf
unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Ratsinformationssystem“.

IMPRESSUM

Herausgeber: VG Kirchweidach, Hauptstr. 21, 84558 Kirchweidach
Verantwortlich: VG-Vorsitzender Andreas Zepper
Redaktion: Renate Huber, Tel. 08623/9886-29, E-Mail renae.huber@vg-kirchweidach.de
Gestaltung/Layout/Druck: 2S Werbung, Stefan Seibel, Kirchweidach
Die VG im Internet: www.vg-kirchweidach.de
100 % Recyclingpapier, FSC-zertifiziert
Auflage: 3000 Stück

GENDER-DISCLAIMER

Die in diesem VG-Blatt 1 gewählte männliche Form bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen. Auf eine Mehrfachbezeichnung wird in der Regel zugunsten einer besseren Lesbarkeit verzichtet.

FEICHTEN



FEUERWEHR FEICHTEN FEIERTE 150 JAHRE EHRENAMT

Bei Kaiserwetter, mit etwa 2000 Besuchern und über 80 Vereinen hat die Feuerwehr Feichten am 21. Mai den Höhepunkt ihres 150-jährigen Gründungsjubiläums gefeiert. Im großen Festzug ging es zur Gramshamer Wiese, wo sich Pfarrer Michael Wittl bei seiner Predigt dafür bedankte, dass es seit 150 Jahren in Feichten Menschen gibt, für die Solidarität und Barmherzigkeit keine leeren Worte sind und die sich in Ihrer Freizeit ehrenamtlich engagieren. Im Anschluss segnete er die Fahnenbänder.



Die Festdamen mit den Fahnenbändern am 21.05.

Festabend 20.05. / Auszug

„Es ist mir eine besondere Freude und Ehre mit der Freiwilligen Feuerwehr Feichten die 150-Jahrfeier als Schirmherr begehen zu können“, sagte Bürgermeister Vordermaier, der seinen persönlichen Dank und den Dank der Gemeinde für die vielen Stunden, die von den Aktiven der Wehr geleistet wurden zum Ausdruck brachte.

Im Festzelt packte der Burschenverein Halsbach kräftig mit an und sorgte dafür, dass über 1000 Mittagessen in kurzer Zeit die Feiernden erreichten. Noch bis in die Abendstunden wurde mit der Band „Grea-doia“ ausgelassen gefeiert.

Das Gründungsfest startete bereits am Dienstag, 16. Mai mit einem Kabarettabend. Über 500 Besucher kamen bei strömenden Regen in das Festzelt und konnten sich über einen gelungenen Abend mit Musikkabarettist Chris Boettcher freuen.



Kabarettabend Chris Boettcher 16.05.

Bereits am Mittwoch ging es weiter mit dem Wein- und Weißbierfest und etwa 1300 Besuchern. Die Band „Ä-Hax“ heizte bei dem Heimspiel Jung und Alt mit Ihren Party- und Coversongs ein. Bei bester Stimmung sangen die Besucher bis weit in die Nacht zu den bekannten Hits.



Wein- und Weißbierfest mit der Band Ä-Hax am 17.05.





Oldtimertreffen 18.05.

Am Freitag stand dann die Discoparty mit Hits aus den Achtziger- und Neunzigerjahren auf dem Programm. Rund 800 Partygäste von Jung bis Alt nutzen die Gelegenheit zum Tanzen und Feiern bis weit nach Mitternacht.

Weiter ging es am Samstag mit dem Festabend. Dabei konnte die Feichtner Wehr die Kameraden aus der Partnergemeinde Feichten im Kautertal begrüßen. Im Anschluss gab es einen Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Feuerwehrvereins. Es schloss sich ein gemütlicher Abend mit den „Jungen Ottingern“ im Festzelt an.

Zum Abschluss des gelungenen Festes gab es am Montag, 22. Mai noch einen Politischen Abend im Festzelt. Staatsminister Florian Herrmann und CSU-Generalsekretär Martin Huber gehörten dabei zu den Rednern und trugen sich beide in das Goldene Buch der Gemeinde Feichten ein.

Am Ende der Festwoche waren sich alle Beteiligten einig: „Feichten versteht es zu feiern und durch die Zusammenarbeit in der Dorfgemeinschaft konnte ein wirklich gelungenes und erfolgreiches Gründungsfest auf die Beine gestellt werden“.



Discoparty 19.05



Festabend Gedenkgottesdienst 20.05.

DRITTE BÜRGERWERKSTATT – VIELE IDEEN UND WENIG SPIELRAUM

Ende März lud die Gemeindeverwaltung mit Bürgermeister Johann Vordermaier zur dritten Bürgerwerkstatt ins Gasthaus Feichten ein. Nach den Treffen in 2016 und 2019 zeigten rund 140 Feichtner Bürger Interesse an der Mitgestaltung der „Feichtner Dorfmitte“. Claudia Siemers führte durch den Abend und moderierte die Veranstaltung.

Im Vorfeld gab Bürgermeister Johann Vordermaier zu verstehen, dass der Gemeindehaushalt über keinen großen finanziellen Spielraum verfügt. Er appellierte daher an die Eigeninitiative und bat die Bürger, Ideen und Visionen einzubringen.

Es gab viele Vorschläge, die hinsichtlich Machbarkeit und Finanzierung zu prüfen seien. Unter anderem gibt es einen Interessenten für einen „Digitalen Dorfladen“ im ehemaligen Getränkemarkt der Tankstelle, in dem man die Dinge des täglichen Bedarfs bargeldlos erwerben kann. Weitere Ideen wie z. B. ein Treffpunkt für Kinder- und Jugendliche als Skaterpark mit Tischtennisplatte, ein Bürger- und Begegnungspark mit Brunnen, ein Grillplatz mit Bänken und Bäumen, eine Eisdiele, eine Boccia-Bahn und ein Schachspielfeld wurden von den Bürgern genannt.

Pünktlich zum Vatertag am 18. Mai kam die Sonne hinter den Wolken hervor und über 3000 Gäste sorgten für einen Besucherrekord beim Oldtimertreffen, welches aufgrund der nicht befahrbaren Wiese auf der gesperrten Hauptstraße stattfand. Die Besucher konnten viele Oldtimer aus naher und ferner Umgebung bewundern und sich im Anschluss die Brotzeit im voll besetzten Festzelt schmecken lassen.

Zum Thema Wirtshaus mit Biergarten waren sich alle einig, dass dieses von den Gemeindegürgern „intensiver“ genutzt werden könnte. Allerdings stünden auch hier auf die Zukunft gesehen, weitere umfangreiche Renovierungen an.

„Viele der Vorschläge scheitern derzeit an der Wirtschaftlichkeit und der Verhältnismäßigkeit“, meinte Johann Vordermaier. Er ist sich aber auch sicher, dass man mit Eigenleistung und Eigeninitiative einiges erreichen könnte. Da es sich hier um einen aktiven Prozess handelt, freue er sich weiterhin über Ideen und Anregungen, die von den Bürgern eingereicht werden.

SEBASTIAN AIGNER 50 JAHRE FELDGESCHWORENER



Zweiter Bürgermeister Franz Sterflinger (links) Sebastian Aigner (rechts)

Für sein langjähriges Wirken als Feldgeschworener der Gemeinde Feichten erhielt Sebastian Aigner vor der Gemeinderatssitzung am 24. Mai eine Geschenkbox und einen Gutschein vom zweiten Bürgermeister Franz Sterflinger überreicht. Sebastian Aigner wurde am

12. Oktober 1973 durch den Gemeinderat zum Feldgeschworenen der Gemeinde Feichten ernannt und behält dieses Ehrenamt auf Lebenszeit. Franz Sterflinger bedankte sich auch im Namen des Gemeinderates für dieses außergewöhnlich lange Engagement in der Gemeinde.

In einer weiteren Feierstunde im Landratsamt bekam Sebastian Aigner eine Ehrenurkunde vom Bayerischen Finanzminister Albert Füracker durch Landrat Erwin Schneider überreicht.

Auch in Zeiten der Digitalisierung und neuer Vermessungstechnik sind die Dienste der Feldgeschworenen weiter „unentbehrlich“. Das Amt der Feldgeschworenen gibt es seit dem 13. Jahrhundert. Es ist eines der ältesten noch erhaltenen Ämter der kommunalen Selbstverwaltung. In Bayern gibt es ca. 25.000 Feldgeschworene. Feldgeschworene wirken bei der Kennzeichnung von Grundstücksgrenzen und Flurstücken mit. Sie setzen Grenzsteine höher oder tiefer, entfernen Vermessungspunkte oder ersetzen beschädigte Vermessungspunkte. Als Hüter der Grenzen, Mittler bei Grenzstreitigkeiten und Abmarkung arbeiten sie eng mit dem Vermessungsbeamten der Vermessungsämter zusammen. Feldgeschworene arbeiten ausschließlich im lokalen Umfeld und müssen über eine gute Kenntnis der örtlichen bzw. gemeindlichen Flächen und Fluren verfügen.

NEUER SENIORENREFERENT JOHANN ZENZ

Der neue Seniorenreferent Johann Zenz hatte am 05. April zu einer Infoveranstaltung unter dem Motto „Wir sind alle Dorf. Es sind auch unsere Plätze und unsere Straßen, die man pflegen und erhalten sollte“ eingeladen. Er möchte ein Netzwerk für freiwillige Arbeiten und gegenseitige Hilfe schaffen und bat in der Veranstaltung um die Ideen und Vorschläge der Dorfgemeinschaft.

Im weiteren Verlauf des Abends ging es auch um den Aspekt eines „sozialen Netzwerkes“ um der Vereinsamung nicht nur der älteren Bevölkerung, sondern auch bei jungen Leuten entgegen zu wirken. Egal ob Wochenmarkt, begleiteter Gottesdienst, Digitalcafé oder Hilfe bei sozialen Fragen - Vorschläge und Ideen gibt es genug. Nun muss man überlegen, wie dieses Netzwerk zum Leben erweckt werden kann und wie die nächsten Schritte aussehen könnten.

Johann Zenz sieht sich in seiner Funktion als Seniorenreferent der Gemeinde hauptsächlich als Vermittler bei sozialen Belangen und Problemen. Er würde



Erster Bürgermeister Johann Vordermaier (links) und Johann Zenz (rechts)

gerne eine mobile Nahversorgung für die Feichtener Senioren auf die Beine stellen und er möchte in Austausch mit den Senioren gehen um zu erfahren, welche Unterstützung bzw. Konzepte benötigt werden.

Johann Zenz ist unter der Tel.-Nr. 08634/688100 bzw. mobil unter 0152/53064554 oder auch per E-Mail unter zenzhansgr@web.de erreichbar.



HALSBACHER FEUERWEHR LEGT LEISTUNGSPRÜFUNG AB



Die Bilder zeigen die Teilnehmer der Leistungsprüfung und die Prüfungssituation der technischen Hilfeleistung

Alle zwei Jahre können die Mitglieder der Feuerwehren eine Leistungsprüfung in technischer Hilfeleistung ablegen. Dabei werden die Grundlagen für den technischen Hilfeleistungseinsatz geprüft. Da die technische Hilfeleistung einen Einsatzschwerpunkt der Halsbacher Feuerwehr darstellt, wurde im April 2023 eine Leistungsprüfung mit 26 Teilnehmern durchgeführt. Davon legten 10 Teilnehmer die Stufe 1

(Bronze), 15 Teilnehmer die Stufe 2 und 1 Teilnehmer Stufe 5 (Gold-Grün) von 6 möglichen Stufen ab. Für die anspruchsvolle Prüfung gab es zur Vorbereitung vier Übungsabende, die von den Gruppenführern Johannes Obermaier, Wolfgang Pfaffinger und Hansi Maier geleitet wurden. Bei der Prüfung wurde ein Verkehrsunfall bei Nacht mit einer eingeklemmten Person nachgestellt. Die Aufgaben wie

das Absichern und Ausleuchten der Einsatzstelle, Sichern des Unfallfahrzeugs, Erstversorgung der verletzten Person, Sicherstellung des Brandschutzes und Befreien des Verunglückten aus dem Unfallfahrzeug mit Hilfe des hydraulischen Rettungssatzes (Rettungssehre, Spreizer, Rettungszyylinder) wurden ausgezeichnet umgesetzt und die Leistungsprüfung somit von allen Teilnehmern erfolgreich bestanden.



MOOSEN SCHMÜCKT EIN NEUER MAIBAUM



Mit vereinten Kräften wurde der Baum aufgestellt

Am Samstag, 6. Mai wurde im Ortsteil Moosen ein Maibaum aufgestellt, verbunden mit einem traditionellen Maibaumfest. Neben zahlreichen bayerischen Spezialitäten gab es musikalische Unterhaltung von den „Kaskrainern“ und ein buntes Kinderprogramm.

Der stattliche Baum, eine 26 Meter hohe Fichte, wurde von Hannes Kraus gespendet. Gegen Mittag trafen die Maibaumdiebe von der Burgkirchner Landjugend und dem „Troatbom“ samt prächtig geschmücktem Baum ein und dieser wurde mit vereinten Kräften in die Höhe gehievt. Über 400 Gäste verfolgten das bayerische Spektakel und genossen den schönen Tag bis in die späten Abendstunden bei angenehmen Temperaturen. Bürgermeister Martin Poschner lobte das Engagement der Moosner. „Eine solche Veranstaltung stärkt den Zusammenhalt im Dorf und bewahrt die bayerische Tradition“ freute sich der Bürgermeister.

LEITUNGSWECHSEL IM KINDERGARTEN ST. MARTIN

In einer kleinen Feierstunde ist Anfang Mai die Leiterin des Kindergartens, Christine Pfaffinger, in den Ruhestand verabschiedet worden. Bürgermeister Martin Poschner überreichte einen Blumenstrauß und die Kinder sangen ein Abschiedsständchen. Frau Pfaffinger begann im Jahr 2002 als Erzieherin und Gruppenleiterin und übernahm im Januar 2011 die Leitung des Kindergartens. Im vorigen Jahr kam auch noch die Leitung der neuen Kinderkrippe hinzu.

„Christine Pfaffinger pflegte eine hervorragende Zusammenarbeit mit dem

Team und dem Elternbeirat. Sie kümmerte sich stets liebevoll um die Kinder und hatte immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Eltern“, so Bürgermeister Martin Poschner. Frau Pfaffinger bedankte sich für die jederzeit gute Zusammenarbeit mit allen Instanzen und wünschte Ihrer Nachfolgerin Brigitte Wieser alles Gute.

Ganz ohne Kinder geht es aber nicht – Frau Pfaffinger wird an zwei Tagen die Woche weiter im Kindergarten arbeiten.

Die neue Einrichtungsleitung der Kindertagesstätte St. Martin, Brigitte

Wieser, ist seit September 2014 als Erzieherin tätig und hatte auch die Gruppenleitung für eine Kindergartengruppe inne. Wir freuen uns, dass Brigitte Wieser die Aufgabe der Leitung übernimmt und wünschen viel Erfolg.



Von links nach rechts: Brigitte Wieser, Christine Pfaffinger, Erster Bürgermeister Martin Poschner, Verwaltungsmitarbeiterin Sabrina Kuczera



GELBE SÄCKE

Nachdem in der Bäckerei Huml keine „Gelben Säcke“ mehr abholt werden können, werden diese beim Mitterwirt und im VG Rathaus (EWO-Erdgeschoss) zu den jeweiligen Öffnungszeiten ausgegeben.

KOSTENLOSE E-LADESTATIONEN ABGESCHALTET – UMSTELLUNG AUF BEZAHLSYSTEM

Die zwei E-Ladestationen am Gasthaus Mitterwirt sind seit 01. März 2023 außer Betrieb. Dies hatte der Gemeinderat in der Februar Sitzung mit drei Gegenstimmen beschlossen.

Seit vier Jahren hatte die Gemeinde Halsbach aus der gemeindeeigenen Photovoltaikanlage auf dem Dach vom Mitterwirt kostenlosen Strom für Elektro-Fahrzeuge zur Verfügung gestellt. Dieses Angebot der Gemeinde sollte für

die Bürger ein Ansporn sein, auf ein E-Fahrzeug umzusteigen und somit einen Beitrag für den Umweltschutz zu leisten.

Die kostenlose „Stromtankstelle“ wurde mit der Zeit sehr stark frequentiert, nicht nur von Gemeindebürgern. Teilweise kam es auch zu Wartezeiten und es musste zusätzlich regulärer Bezugstrom angezapft werden. „Viele Leute haben nicht verstanden, dass hier der Strom für Elektro-Fahrzeuge kostenlos

verfügbar ist. Manche waren darüber sehr verärgert, das alles sorgte für Unfrieden in Halsbach“, erklärte Bürgermeister Martin Poschner.

Abhilfe wird nun durch die Umrüstung auf ein Bezahlssystem der Firma maxsolar geschaffen. Dies erfolgt über ein Kartenzahlterminal und zwei Ladestationen mit Wandmontage welche durch die Firma Elektro Maier aus Kirchweidach installiert werden.

FERIENPROGRAMM 2023 FÜR DIE HALSBACHER KINDER



Jugendreferent Wolfgang Pfaffinger (links) und Erster Bürgermeister Martin Poschner (rechts) bei der Vorstellung des Programms.

Auch in diesem Jahr hat die Gemeinde Halsbach zusammen mit dem Jugendreferenten Wolfgang Pfaffinger ein interessantes und abwechslungsreiches Ferienprogramm auf die Beine gestellt. Ein besonderer Dank geht dabei an die Vereine, Firmen und Bürger, die sich für diese Aufgabe engagieren und den Kindern damit die Ferienzeit „versüßen“.

Die Anmeldung erfolgt über die Listen, die in der Raiffeisenbank ausliegen, soweit nicht anders angegeben. Es wird um Absage gebeten, falls doch nicht teilgenommen werden kann, damit auch andere Kinder noch die Chance bekommen, mitzumachen!

Die Termine und das Programm finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Halsbach.

EIN MÄHROBTER UNTERSTÜTZT JETZT BEI DER SPORTPLATZPFLEGE

Nachdem Ludwig Huber nach mehr als 40 Jahren aus Altersgründen seine Tätigkeit als Sportwart beendet, musste entschieden werden, wie es mit der Sportplatzpflege in Halsbach in Zukunft weitergehen soll. Da auch der bisher im Einsatz befindliche Traktor bereits in die Jahre gekommen ist, wurde auf Anregung des SV Halsbach überlegt, evtl. einen Mähroboter für das Sportgelände anzuschaffen.

Nach Abwägung der Vor- und Nachteile und der Einholung von zwei Angeboten, beschloss der Gemeinderat am 11.10.2022 einvernehmlich, die Anschaffung eines Mähroboters über die Fa. BayWa zum Preis von 21.542,81 € brutto. Die Anschaffungskosten wurden zu 50 % vom FC Halsbach übernommen.

Das Sportplatzteam um Andreas Blüml kümmert sich um den Unterhalt und die Pflege des Gerätes. Die Steuerung des Roboters erfolgt über eine mobile Anwendungssoftware (App).

Ebenfalls in ehrenamtlicher Eigenregie wurde vom Sportplatzteam eine Rampe errichtet, damit das Gerät selbstständig vom Trainingsplatz zum Hauptplatz fahren kann.

Bürgermeister Martin Poschner lobte in diesem Zusammenhang die Eigeninitiative und die jederzeit gute Zusammenarbeit mit dem Sportverein.

Der Mähroboter ist seit Ende April im Einsatz und die Sportler freuen sich über einen immer perfekt gemähten Rasen.



Halsbacher Sportplatzteam beim Bau der Rampe für den Mähroboter

GEMEINDEAUSFLUG 2023

Die Gemeinde Halsbach lädt alle Halsbacher Bürger recht herzlich ein, am Gemeindeausflug nach Bad Reichenhall am Sonntag, 30. Juli teilzunehmen.



PROGRAMM

Abfahrt: 8.00 Uhr – Halsbach Mitterwirt

Führung in der alten Saline Bad Reichenhall (Dauer ca. 60 Min.)

weitere Infos unter: www.alte-saline.de

Berg- und Talfahrt mit der nostalgischen Predigtstuhlbahn

und Möglichkeit zur Einkehr oder einer kurzen Wanderung

weitere Infos unter: www.predigtstuhlbahn.de

Rückkehr: ca. 19.00 Uhr in Halsbach

Schlechtwetter-Alternativen:

Salzbergwerk in Berchtesgaden bzw. Hans-Peter-Porsche Traumwerk in Anger

Wer gerne dabei sein möchte, bitte telefonisch (08623/9886-44)

oder per E-Mail (vorzimmer@vg-kirchweidach.de)

im Vorzimmer des Bürgermeisters anmelden.

DIE PASSION 2023 WAR EIN GROSSER ERFOLG

Das mittlerweile berühmte Landvolktheater organisiert alle zehn Jahre eine erlebenswerte Passion, die jedes Mal viele Besucher in die neuromanische Kirche in Halsbach zieht. Die diesjährige Schirmherrin war Landtagspräsidentin Ilse Aigner. Zur Premiere am 26.03.2023 konnte Regisseur Martin Winklbauer neben viel Prominenz von nah und fern auch den Passauer Bischof Stefan Oster in der voll besetzten Kirche begrüßen.

Diese Passion unterscheidet sich von vielen anderen Darstellungen der Leidensgeschichte Jesu durch die Sicht, aus der die Geschichte erzählt wird. In Halsbach steht Petrus im Mittelpunkt der Handlung. Aus seiner Warte werden die Ereignisse geschildert. Martin Winklbauer verfasste die Texte und zeichnet für Bühnenbild und Regie verantwortlich, Marianne Traup für die Kostüme. Viele Mitwirkende aus der



Die Mitwirkenden mit Bischof Stefan Oster (Mitte) und Musikalischen Leiter Alois Rottenbacher (links)

Gemeinde und ihrem Umkreis ermöglichen das Schauspiel. Die Solisten und der Chor werden begleitet von einheimischen Musikern und Mitgliedern des AOV-Orchesters München. Die musikalische Leitung liegt in den Händen des gebürtigen Halsbachers Alois Rotten-

bacher, der 1981 die Tradition der Halsbacher Kirchenkonzerte begründete.

Das Landvolktheater freute sich auch am 01. und 02. April über viele Zuschauer und den lang anhaltenden Applaus am Ende jeder Aufführung.

„DAS SCHWARZE JAHR“ – FREILICHTSPIEL IST ZURÜCK



Das schwarze Jahr

21. | 22. | 28. und 29. Juli 2023

18:30 Uhr Vorprogramm
mit Handwerk und Zunft

20:30 Uhr Freilichtspiel
Ein Sittengemälde voller Dramatik und Leidenschaft.
Mit spektakulären Reiterszenen

Anschl. Pandurenlager
Stimmungsvoller Ausklang bei Musik und Lagerfeuer

Freilichtaufführung
Waldbühne Halsbach



Landvolktheater Halsbach

Anreise:
Waldbühne | Spielhof 58
84553 Halsbach

www.theater-halsbach.de
Karten an der Abendkasse und unter 08634 - 1518



Das „Schwarze Jahr“ erzählt die Geschichte einer Schmiedefamilie, die bisher wohlhabend und im Dorf gesellschaftlich anerkannt, in die Wirren des Krieges gerät. Es entsteht ein Spiel um Liebe, um Macht, Not, aber auch um Hilfsbereitschaft, Solidarität und Freundschaft. Drei Generationen die auf dem Schmiedeanwesen leben, winden sich durch diese bittere Zeit.

Termine:

Fr. 21. Juli 2023, Sa. 22. Juli 2023,
Fr. 28. Juli 2023, Sa. 29. Juli 2023
18.30 Uhr – Beginn des Vorprogramms
20.30 Uhr – Freilichtspiel
Waldbühne Halsbach, Spielhof 58, 84553 Halsbach

Tickets:

Abendkasse hinterlegen lassen:

Diese werden bis 1 Std. vor Theaterbeginn für Sie reserviert, Bezahlung an der Abendkasse.
E-Mail an info@theater-halsbach.de

Postweg:

Werden mit einer Bearbeitungsgebühr von 6,00€ verschickt
E-Mail an: info@theater-halsbach.de

Vorverkaufsstellen:

Wäscherei Lili, Altöttinger Str. 6, 84518 Garching/Alz



KIRCHWEIDACH

EIN MODERNER EDEKA MARKT WURDE ERÖFFNET

Am 10. Mai – ein Tag vor der offiziellen Eröffnung - lud der Betreiber Peter Ellinger in seinen neuen EDEKA Vollsortiment-Markt im Herzen von Kirchweidach, zu einer kleinen Einweihungsfeier ein.

Kirchweidachs Bürgermeister Robert Moser konnte seine Bürgermeisterkollegen aus Feichten, Halsbach und Tyrliching, die Mitglieder des Gemeinderates, Geschäftsleiter Marcus Hansen, Bauamtsleiter Reiner Hundsberger sowie eine Abordnung der EDEKA Zentrale in den neuen Geschäftsräumen begrüßen. Pater Justin Augustin übernahm die feierliche Segnung.

Robert Moser gab noch mal einen kurzen Überblick über die Planung und Entstehung des Marktes.

Nach einer Standortanalyse, vielen Gesprächen und mehreren Gemeinderatssitzungen konnte das Projekt Sondergebiet Einzelhandel Kirchweidach mit einem Vollsortimenter in Angriff genommen werden. Das 7200 m² Grundstück in der Ortsmitte von Kirchweidach wurde vertraglich durch die Firma EDEKA gesichert. Im Juni 2022 erfolgte der Spatenstich und durch die sehr gute Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte das Projekt zügig und professionell durchgeführt werden. „Es erfüllt mich natürlich ein bisschen mit Stolz, dass wir tatkräftig mithelfen konnten, nun für unsere Bürger in der Verwaltungsgemeinschaft eine zusätzliche moderne und vielfältige Einkaufsmöglichkeit geschaffen zu haben, die Regionalität mit Frische und großer Auswahl verbindet“, so Robert Moser. Zum Schluss wünschte Bürgermeister



Bürgermeister Robert Moser (links), Pater Justin Augustin (mitte) und Betreiber Peter Ellinger (rechts)



Pater Justin Augustin segnet die neuen Verkaufsräume

Moser der Betreiberfamilie Ellinger viele angenehme und umsatzstarke Kunden, ein engagiertes und zuverlässiges

Team und immer das richtige Gespür hinsichtlich der aktuell nachgefragten und verfügbaren Ware.

GRÜNGUTANNAHME IN DEN SOMMER-MONATEN AUCH WIEDER DIENSTAGS

Nachdem sich wieder einige Mitglieder des Gartenbauvereins ehrenamtlich als Aufsicht zur Verfügung stellen, kann der Wertstoffhof in Kirchweidach ab Dienstag, 28. März, bis Mitte November auch wieder jeden Dienstag von 17 bis 18.30 Uhr zur Anlieferung von Grüngut geöffnet werden. Weiterhin abgegeben werden kann auch immer zu den Öff-

nungszeiten am Samstag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Der Gartenbauverein weist aus gegebenem Anlass ausdrücklich darauf hin, dass dieser kostenlose Service nur für Bürger der Gemeinde Kirchweidach gedacht ist.

Hinweis: Grundsätzlich sollte die Kompostierung im eigenen Garten Vorrang haben! Es wird ausdrücklich darauf

hingewiesen, dass eine sorgfältige Trennung von Baum- und Strauchschnitt zu sonstigen Grünabfällen (z. B. Rasenschnitt) vorzunehmen ist!

Anschrift Wertstoffhof:
Leonhardstraße 4,
84558 Kirchweidach
E-Mail: info@vg-kirchweidach.de

FEUERWEHR STELLT NEUEN MAIBAUM AUF – EIN FEST FÜR DAS GANZE DORF



Mit viel Muskelkraft wurde der Baum in die Höhe gebracht



Viele Gäste bestaunten die „Anlieferung“ des Baumes

Ein rund 28 Meter hoher neuer Maibaum schmückt seit 1. Mai die Dorfmitte in der Gemeinde Kirchweidach. Die Freiwilligen Feuerwehr um Vorsitzenden Gioacchino Carusotto und Kommandant Tobias Wimmer sowie die Gemeinde mit Bürgermeister Robert Moser hatten am 1. Mai als Veranstalter zum großen Maibaumfest eingeladen

Geschätzt über 1000 Besucher, darunter eine große Abordnung aus dem befreundeten Dellhofen, verfolgten stundenlang dieses bayerische Brauchtum als ein Zeichen der Gemeinschaft und der Zusammengehörigkeit. Dabei konnten sich die Besucher von der Stärke der Burschen aus Halsbach und der Kameraden der Kirchweidacher Feuerwehr überzeugen. Viel Muskelkraft war nämlich notwendig um den schweren Baum in die Senkrechte zu bringen. Das Wahrzeichen der Gemeinde hatte Gustl Maier aus Gutendorf gespendet.

Zu den Klängen der Musikkapelle Kirchweidach wurde der Maibaum von den Feuerwehrlern sowie den Maibaumdieben des Burschenvereins Halsbach mit prächtig geschmückten Rössern in die Dorfmitte gebracht. Beim Aufstellen packten alle kräftig mit an und mit etwas technischer Hilfe wurde der Baum akkurat ausgerichtet. Die angebrachten Zunfttafeln des Handwerks und des kirchlichen sowie wirtschaftlichen Dorflebens waren im Vorfeld in aufwendiger Arbeit wieder auf Hochglanz gebracht worden. Bis in den späten Nachmittag wurden die Besucher von den Feuerwehrkameraden kulinarisch bestens versorgt und auch für die jungen Gäste gab es ein unterhaltsames Kinderprogramm.

Ein „Vergelt's Gott“ gilt allen, die dazu beigetragen haben dieses schöne Dorffest auf die Beine zu stellen.

EIN GELUNGENER ANBAU – NEUE RÄUME IM KINDERGARTEN WURDEN BEZOGEN

Der Anbau des Kindergarten St. Vitus mit den vier neuen Kindergartengruppen wurde während der Osterferien bezogen. Viele fleißige Helfer sorgten dafür, dass die Grundreinigung und der Umzug in die neuen, schön ausgestatteten Räumlichkeiten problemlos stattfinden konnte.

Alle haben sich schnell in die modernen und sehr wohnlich gestalteten Räume mit großen Fensterflächen eingewöhnt. Jede Gruppe hat einen Gruppenraum mit Spielebene sowie einen Nebenraum, teils mit Sitzfenster, zur Verfügung. Die neue vierte Kindergartengruppe, die „Spatzengruppe“, wird zu Beginn des neuen Kindergartenjahres im September starten.

Die Umbauarbeiten im Bestandsgebäude sind weitgehend abgeschlossen und der Betrieb kann wieder aufgenommen wer-

den. Hier wurden ein neuer Speiseraum mit Ausgabeküche für die Mittagsverpflegung, ein großer Mehrzweckraum, ein Büro für die Einrichtungsleitung sowie Therapieräume und ein neuer Personalraum mit Bücherecke für Fachliteratur geschaffen. Der Gruppenraum der ehemaligen Schmetterlingsgruppe wurde zu einem Gruppenraum für eine weitere Krippengruppe – die Maulwurfgruppe – umgebaut, die ebenfalls zu Beginn des neuen Kindergartenjahres starten wird.

Den Kindergartenkindern stehen nun im Außenbereich gepflasterte Terrassen, ein großer Garten mit Spielgeräten, Sandkasten, Tunnel, Hügel und eine Fahrstrecke für Fahrzeuge zur Verfügung. Für jede Krippengruppe steht zusätzlich ein eigener Gartenbereich zur Verfügung.



OLDTIMERFRÜHSCHOPPEN AM PFINGSTMONTAG BEI KAISERWETTER



Die Oldtimerfreunde Kirchweidach freuten sich über die gelungene Veranstaltung

Das Kirchweidacher Oldtimertreffen an Pfingsten, welches schon Kultstatus besitzt, war auch dieses Jahr eine gelungene Veranstaltung mit über 4000 Besuchern und fast 1500 Oldtimern aus Nah und Fern.

Bei herrlichem Sonnenschein waren am Pfingstmontag sehenswerte Raritäten vom Traktor über Motorräder bis hin zum Autoklassiker zu bestaunen.

Die von den Oldtimerfreunden Kirchweidach auf die Beine gestellte Veranstaltung war bestens organisiert. Neben der musikalischen Unterhaltung durch die einheimische Musikkapelle, gab es auch ein tolles Kinderprogramm und natürlich ein großes gastronomisches Angebot für die Besucher.

Die Oldtimerfreunde Kirchweidach freuen sich schon auf 2024. Da feiert die Veranstaltung sein zehnjähriges Jubiläum.



„Klassische Schönheiten“



Für die Besucher gab es viel zu Sehen und zu Bestaunen

BÜRGERSOLARSTROMANLAGE – EIN ERFOLGSMODELL

Als Erfolgsmodell kann die Bürgersolarstromanlage auf dem Kirchweidacher Schulhausdach bezeichnet werden. Am 19.12.2002 ging die erste Bürgersolarstromanlage in Kirchweidach in Betrieb. Insgesamt wurden von der Zukunft Sonne GmbH in Kienberg, bei bitterkalten – 15 Grad, 162 Module mit insgesamt 25,758 kW Leistung von Isophoton verbaut. 17 private Gesellschafter beteiligten

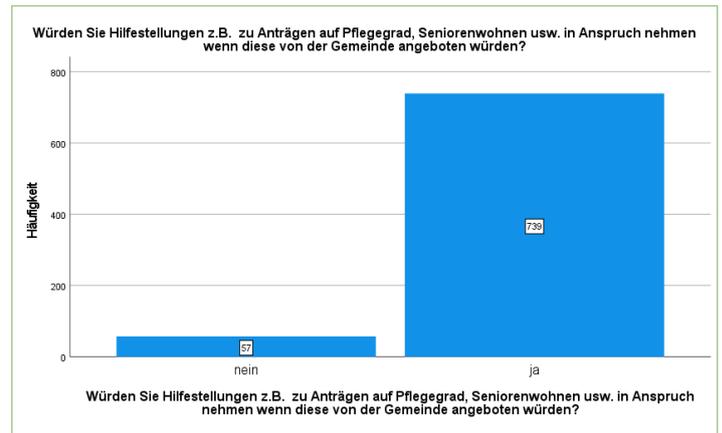
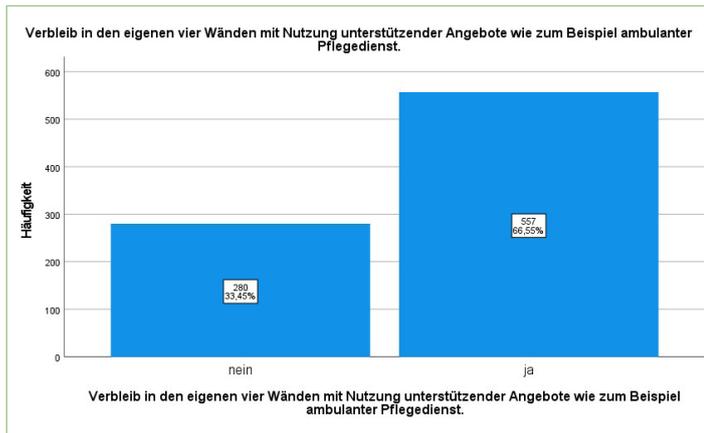
sich mit insgesamt 92.000 Euro. Die Gesamtkosten der Anlage betragen 130.000 Euro. Der Restbetrag wurde finanziert.

Insgesamt wurden ca. 450.000 kWh Solarstrom erzeugt.

Es wurde vereinbart, dass statt einer Miete fürs Dach, die Anlage nach Ende von 20 Jahren an die Gemeinde übergeht, was zum Ende des Jahres 2022 erfolgt ist.



SENIORENKONZEPT AUSGEWERTET



Der Senioren-Fragebogen ist in der Gemeinde Kirchweidach inzwischen ausgewertet und wurden dem Gemeinderat in der März Sitzung vorgestellt.

Fazit: Erfreulich sei die hohe Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern jeden Alters. Viele von ihnen, so wurde deutlich, wollten im Alter zu Hause in Kirchweidach bleiben. Eine gemeindliche Unterstützung würde gerne angenommen werden, auch eine zentrale Beratungsstelle über die Möglichkeiten im Seniorenbereich wird als wünschenswert genannt.

„Ambulant vor stationär“, habe die Auswertung ergeben. Die Hilfestellungen im ambulanten Bereich, z. B. Beratung und ambulanter Pflegedienst, seien wichtiger als bauliche Angebote, so der mehrheitliche Tenor der Bürger.

Sehr rege gestaltete sich der Austausch zur Fragestellung, ob in der Gemeinde oder in der Verwaltungsgemeinschaft ein ambulanter Pflegedienst von Kirchweidach aus initiiert werden sollte.

Dabei gebe es aber unterschätzte Herausforderungen zu meistern wie die Suche nach einer passenden Pflegedienstleitung,

Gewinnung von Pflege- beziehungsweise Pflegehilfepersonal, die Räumlichkeiten, Fahrzeuge oder das Personal für Buchhaltung und Abrechnung, merkte Bürgermeister Moser an.

Nachdem bei der Auswertung des Senioren-Fragebogens eindeutig bestätigt worden war, dass eine ambulante Pflegeunterstützung notwendig ist, sprach der Senioren Arbeitskreis nach eingehender Diskussion eine Empfehlung an den Gemeinderat aus. Dieser solle versuchen, für die Senioren und Kranken der Gemeinde und in der Verwaltungsgemeinschaft Kirchweidach eine ambulante Pflegeversorgung aufzubauen. Ebenso sollte eine zentrale Anlaufstelle für alle Belange von kranken und älteren Mitbürger und deren Angehörigen eingerichtet werden.

Als Ansprechpartner könne hierbei der neue Kirchweidacher Seniorenreferent Robert Meisner in Frage kommen. Für den Aufbau eines möglichen ambulanten Pflegestützpunktes sollte ein Austausch mit anderen Einrichtungen, zum Beispiel in Reischach oder Kirchanschöring, stattfinden, wo es ein solches Angebot schon sehr lange gibt.

„RAMA DAMA“ IM MÄRZ WIEDER SEHR ERFOLGREICH



Über 80 Teilnehmer waren an der Dorf-Aufräumaktion beteiligt

Bürgermeister Robert Moser und Gartenbauvereinsvorsitzender Georg Osl freuten sich über rund 80 kleine und große freiwillige Helfer beim „Rama Dama“ der Dorfgemeinschaft am Samstag 25.03.2023.

Mit Müllsack, Eimer oder Schubkarren machten sich die Freiwilligen voller Engagement auf den Weg durchs Dorf. Der Gartenbauverein leitete die gelungene Aktion und lud im Anschluss alle Helfer zu einer wohlverdienten Brotzeit ein.

BAUBEGINN IM NEUEN BAUGEBIET „AUERSTRASSE“

Seit Januar 2023 wird im neuen Baugebiet „Auerstraße“ gebaut. Das Baugebiet wurde als Mischgebiet für Gewerbebauten und Wohnbebauung ausgewiesen und alle Bauplätze sind bereits veräußert.



Baubeginn im neuen Baugebiet Auerstraße



AUFRÄUMAKTION „RAMA DAMA“ MIT VIELEN FLEISSIGEN HELFERN



Die fleißigen Helfer nach getaner Arbeit

Jede Menge Müll wurde am Samstag vor den Osterferien beim „Rama Dama“ durch viele fleißige Helfer gesammelt. Unter dem Motto „zusammen halten wir unsere Gemeinde sauber“ fand diese Ak-

tion mit rund 40 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen statt. Bürgermeister Andreas Zepper war selber mit Familie dabei und bedankte sich für den ehrenamtlichen Einsatz aller Beteiligten. Ge-

meinsam für einen guten Zweck im Dorf aktiv zu sein war für viele ein besonderes Erlebnis. Eine wohlverdiente Brotzeit gab es nach getaner Arbeit von der Gemeinde für alle Helferinnen und Helfer.

EHRUNG FÜR ORTSHEIMATPFLEGER LUDWIG ZELHUBER



Von links nach rechts: Bürgermeister Andreas Zepper und Ludwig Zellhuber bei der Ehrung im Rahmen der Bürgerversammlung

Nach fast 20 Jahren hat Ludwig Zellhuber sein Amt als Ortsheimatpfleger niedergelegt. Er hatte dieses Amt von Mai 2004 bis zum 31.12.2022 inne.

Herr Zellhuber war nicht nur Ortsheimatpfleger sondern auch von 1978 bis 2008 Mitglied des Gemeinderates (5 Perioden). Auch in verschiedenen Ausschüssen und Referaten war er lange aktiv wie z. B. dem Schulverbandsausschuss, Jugendreferent, Rechnungsprüfungsausschuss und Umweltausschuss. Im August 2001 hat der dafür die Dankurkunde des Freistaates Bayern erhalten. Außerdem war er lange Zeit der Kirchenpfleger von Tyrlaching. Nicht nur politisch und kirchlich, sondern durchaus auch sportlich war er im

Sportverein als Mädchen für alles und als Gemeindebote von 01.01.2007 bis 31.12.2019 im Einsatz.

Für seine Arbeit anlässlich der Herausgabe des Heimatbuches der Gemeinde Tyrlaching hat er im Juli 2013 das Goldene Ehrenzeichen der Gemeinde erhalten.

Im Rahmen der Bürgerversammlung im April 2023 bedankte sich Bürgermeister Andreas Zepper für die geleisteten Dienste und überreichte eine Urkunde und einen Gutschein.

Falls sich jemand zukünftig dem Bereich Ortsheimatpflege widmen möchte, freut sich die Gemeindeverwaltung Tyrlaching über Bewerber.

DIE JUGENDFEUERWEHR ABSOLVIERT GROSSE FUNKÜBUNG



Einsatzfahrzeuge aus den verschiedenen Gemeinden

Die Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Altötting und aus den benachbarten Gemeinden im Landkreis Traunstein sind im April in der Gemeinde Tyrlaching zu einer gemeinschaftlichen großen Funkübung der Kreisjugendfeuerwehr zusammengekommen.

Bei einer sehr gelungenen und perfekt organisierten Kreisjugendfunkübung konnten über 200 Jugendliche aus 27 Feuerwehren ihr erlerntes Wissen im Umgang mit der Funktechnik unter Beweis stellen. Dabei wurden sie – an-

geleitet von Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Garching im Einsatzleitfahrzeug – per Funkspruch quer durch das ganze Gemeindegebiet geschickt. An 28 Stationen mussten sie feuerwehrtechnische Aufgaben wie Kartenlesen, das Finden von Löschwasserentnahmestellen und das schnelle Kuppeln von Schläuchen bewerkstelligen.

Die Jugendwarte der Feuerwehr Tyrlaching, Magdalena Wolferstetter und Bernhard Unterhitzberger, stellten in enger Absprache mit dem stellvertretenden Kreisjugendwart Christian



Jugendfeuerwehr im Probeinsatz

Kiefinger insgesamt eine großartige Übung in Tyrlaching auf die Beine. Kreisbrandinspektor Martin Estermaier, Tyrlachings Feuerwehrkommandant Markus Aicher und Bürgermeister Andreas Zepper fanden viele lobende Worte für die Organisatoren.

Kreisjugendwart Markus Gumpendobler dankte den Jugendlichen für die zahlreiche Teilnahme und hob die Arbeit der gesamten Mannschaft der Feuerwehr Tyrlaching hervor, welche mit enormem Arbeitsaufwand zum Gelingen der Übung beigetragen hat.

GELUNGENES MAIBAUMFEST IN OBERBUCH



Mit vereinten Kräften wurde der Maibaum aufgestellt

Ein neuer Maibaum schmückt Oberbuch in der Gemeinde Tyrlaching. Verbunden war dieses traditionelle Ereignis mit einem Fest beim Schützenheim am Sonntag, 30. April. Ungefähr 300 Gäste verfolgten bei angenehmer Witterung



Die Tyrlachinger Musikkapelle begleitete das Ereignis musikalisch

das Maibaumaufstellen, darunter auch Bürgermeister Andreas Zepper und weitere Ehrengäste. Zu den Klängen der Tyrlachinger Musikkapelle geleiteten die einheimischen Schützen und die „Diebe“ des Burschenvereins den 22 Meter langen Baum zum Festplatz, begleitet auch von der Dirndlschaft Heiligkreuz.

Der Maibaum war eine Spende von Familie Mayer aus Niederhub. Die Zunfttafeln waren im Vorfeld von Edeltraud

Michlbauer und Helmut Passauer von der Schützengesellschaft auf Vordermann gebracht worden. Für Schützenmeister und Vorstand Stefan Klinger und sein Team waren harte Verhandlungen mit den „Dieben“ des Maibaums notwendig gewesen, bis die Auslöse feststand und die Herausgabe erfolgte.

Er bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern die zu diesem gelungenen Fest der Dorfgemeinschaft beigetragen haben.

MUSIKVEREIN FEIERT ZEHNJÄHRIGEN GEBURTSTAG MIT KONZERT



Die Mitglieder der Kapelle freuten sich über eine gelungene Veranstaltung

Auf der Bühne des voll besetzten Bürgerhauses hat der Musikverein Tyrlaching Ende April ein Jubiläumskonzert anlässlich seines zehnjährigen Bestehens gespielt. Rund zwei Stunden lang begeisterte die Musikkapelle mit ihrem Dirigenten Jakob Wurm das Publikum, ebenso die Jungbläser unter Leitung von Christoph Kindsmüller. Sowohl bei der Programmauswahl als auch bei den Darbietungen wurden das

musikalische Spektrum und die hohe instrumentale Qualität der Musikkapelle deutlich. Der anhaltende Applaus der rund 200 Zuhörer stellte eine schöne Belohnung für den Übungsfleiß der Musiker dar. Walter Steigthaler, Bezirksleiter des Musikbunds von Ober- und Niederbayern, lobte die beständige Leistungssteigerung der Jungbläser. Den großen Einsatz beider Dirigenten würdigte der Vorsitzende des Musik-

vereins Tyrlaching, Georg Bachmeier, mit Präsenten. Die Nachwuchsförderung steht im Verein an erster Stelle. Georg Bachmeier hob hier auch die Zusammenarbeit mit der Schule in Bezug auf die Bläserklasse hervor.

Der zweite Bürgermeister Matthias Wolfertetter gratulierte dem Verein und seinen Mitgliedern und überreichte im Namen der Gemeinde ein Geburtstagsgeschenk in Höhe von 200 Euro.



Zweiter Bürgermeister Matthias Wolfertetter überreichte einen „Geburtstagscheck“

THEATERGRUPPE FREUT SICH ÜBER NEUEN BÜHNENSCHRIFTZUG

Erster Bürgermeister Andreas Zepper überreichte der Theatergruppe Tyrlaching e.V. anlässlich des 20. Geburtstages des Vereins einen neuen Schriftzug, den er selber angefertigt hat. Die Freude darüber war bei den „Theaterern“ sehr groß.



Von links: Alois Kellner, Bernhard Unterhitzberger, Regina Oberleitner, Franz Steidle jun., Susanne Zepper, Erster Bürgermeister Andreas Zepper, Kathrin Hubois, Martin Schnelzer, Rosi Schiffler, Stefanie Wolfertetter, Claudia Huber

AUS DEM GENERATIONENBÜRO Z' DIRLING



Vortrag Sehschwäche am 6.6.

Bettina Kolbeck vom Generationenbüro z`Dirling konnte sich über gut besuchte Veranstaltungen im vergangenen Quartal freuen. Die Angebote werden, zum Teil auch von allen VG-Bürgerinnen und Bürgern gut genutzt.

12. Mai – Pflege im Dorf – Pflegestützpunkt erörtert mit den Gästen die Kosten der Pflege

Der Pflegestützpunkt Altötting erörterte im Seniorenheim PUR Vital in Feichten mit zahlreichen Gästen die Situation und die Kosten der Pflege. Dabei wurde festgestellt, dass es durchaus viele Möglichkeiten der Unterstützung gibt und das kein Bürger mit der finanziellen Bürde allein gelassen wird. Auch Themen wie Betreuungsvollmacht und Patientenverfügung wurden angesprochen. Bei Kaffee und Kuchen, einer großzügigen Spende vom Pflegeheim Feichten, wurde noch rege diskutiert.

30. Mai – E-Bike Training – Das Gleichgewicht schulen und auf die eigene Sicherheit achten

Die eigene Sicherheit fängt beim Helm und dem richtigen Schieben des Rads an. Darauf legt Peter Starnecker, von der Kreisverkehrswacht großen Wert. Nach der Theorie ging es am 30. Mai an die Praxis. Das „rechts schieben“ will geübt werden, denn meistens wird links geschoben. Warnweste und Rückspiegel ergänzen die Sicherheit. Das Gleichgewicht, und damit die eigene Sicherheit auf dem Rad, wurde durch verschiedenste Übungen geschult. Alle Radlerinnen und Radler waren sehr angetan von dem gesamten Training und das Fazit war durchwegs positiv.

06. Juni – Vortrag Sehschwäche – Krankheitsbedingte Sehbehinderung führt zu Einsamkeit

Im Juni fand beim Mitterwirt in Halsbach eine Veranstaltung zum Thema Sehschwäche statt. Brigitte Lindmeier vom BBSB e.V. ist selbst eine Betroffene mit starker Einschränkung des Sehvermögens. Sie sieht es deshalb als ihre Aufgabe an, anderen Sehbehinderten Mut zu machen. Verschiedene Hilfen für den Alltag hatte Frau Lindmeier mitgebracht. Interessant war eine sprechende Waschmaschine und ein sprechender Herd. Alltagstauglich erweisen sich auch handliche Vergrößerungsgeräte. Das Publikum konnte mit der Simulationsbrille ausprobieren, wie wenig man mit zunehmendem Grauen Star sieht, und auch die Geh- und Blindenstöcke ausprobieren. Der VdK wies auf die gute Sichtbarkeit in den Abendstunden hin und verteilte dazu flexible Reflektoren.



E-Bike Training am 30.5.



Pflege im Dorf am 12.5.

WEITERE TERMINE VOM GENERATIONENBÜRO

13.07.2023

14.00 Uhr, Pfarrsaal, Digital-Café

20.09.-25.10.2023

6x, Kurs Trittsicher, Pfarrsaal

08.11.-13.12.2023

6x, Kurs Trittsicher, Pfarrsaal

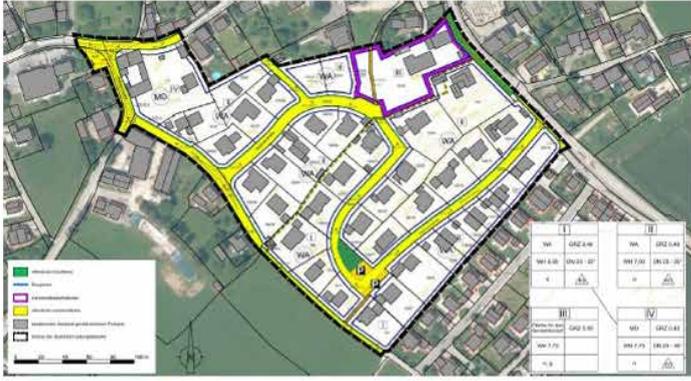
04.10.2023

Welttag der Senioren,

9.00 Uhr Frühstück, Schützenheim Oberbuch

BITTE BEACHTEN

Das Generationenbüro ist im Juli und August telefonisch nur von Dienstag bis Donnerstag erreichbar.

Bestand	Änderungsentwurf
	
<ul style="list-style-type: none"> ➤ dem Bestand z.T. nicht mehr entsprechende Nutzungsarten ➤ Baugrenzen: eng um Gebäude gezogen ➤ Wandhöhe: EG = 3,30 m EG+I = 5,90 m bzw. II Vollgeschosse ➤ Grundflächenzahl (GRZ) = 0,4 ➤ Abstandsflächen nach Art. 6 BayBO 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Allgemeines Wohngebiet/Dorfgebiet/Gemeinbedarfsfläche ➤ Baugrenzen: offen, über Flurstücke hinweg gezogen ➤ Wandhöhe: abgestuft (6,50 m (Ortsrand) 7,00 m (WA) 7,75m (Dorfgebiet, Gemeinbedarfsfläche) ➤ Grundflächenzahl (GRZ) = 0,4 / für Gemeinbedarfsfläche 0,5 ➤ Abstandsflächen = nach Art. 6 BayBO, aber nordseitig 4m

Gegenüberstellung Bestand und Änderungsentwurf

ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN „WATZMANNSTRASSE“

Mit der Änderung des Bebauungsplanes „Watzmannstraße“ möchte die Gemeinde Tyrlaching einen Teil dazu beitragen, die Innenentwicklung in diesem Bereich anzugehen. Aus zwei alten Bebauungsplänen aus dem Jahre 1970 und 1977 soll ein neuer Bebauungsplan entstehen. In einer Anliegerversammlung Anfang April wurden die Gedanken und Vorplanungen den Anliegern vorgetragen. Alle

Grundstückseigentümer wurden schriftlich eingeladen und konnten bei diesem Termin mit unserem beauftragten Planungsbüro der InG Traunreut ihre Fragen klären.

Als nächsten Schritt wird der Gemeinderat mit einem Aufstellungsbeschluss das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Watzmannstraße starten.

TYRLACHING – BEWERBUNG GRUNDSTÜCKE BAUGEBIET OBERBUCH

Am 15. Juli startet die Bewerbungsphase zum Verkauf für drei weitere Grundstück im Baugebiet Oberbuch.

Die Bewerbungsunterlagen können Sie bei uns auf der Homepage unter „Bauen&Wirtschaft“ ab diesem Zeitpunkt abrufen.

VORANKÜNDIGUNG VG DULT 2024

Die Vorbereitungen zur VG Dult vom 18.07. – 22.07.24 in Tyrlaching laufen auf Hochtouren und der Dirlinger Festausschuss ist schon fleißig am Planen und Organisieren.

DAS VORLÄUFIGE PROGRAMM SIEHT SO AUS:

DO Kabarett Abend – Da Meier & Watschnbaam

FR Tag der Vereine und Betriebe mit großer Tombola mit der Band Ä-Hax

SA Senioren- und Kindernachmittag mit den Auftritten der Dirlinger Flamingos, der Trachtenkinder aus Palling und der Bläserklasse aus Kirchweidach | Abends Discoparty

SO Festsonntag anlässlich des Zehnjährigen Jubiläums des Musikvereins Tyrlaching

MO Kreisbauerntag mit Hubert Aiwanger als Festredner

Wir freuen uns auf die Unterstützung aller Vereine, Privatleute und vielen mehr um dieses Fest unvergesslich werden zu lassen.



WAS IST LOS IN DER VG – DIE VERANSTALTUNGEN IN DEN GEMEINDEN 2023**GEMEINDE FEICHTEN**

Eschetshuber Sommerfest	01.07.	13:00	Eschetshub Birkhahnschützen
Imkerverein Sommerfest	07.07.	17:00	Bienenstand Edelham
Gartenbauverein – Gartenführung bei Familie Gillhuber	14.07.	17:00	Abfahrt Dorfplatz Feichten
Pfarrfest und Dorfolympiade	29.07.	13:00	Stockschützenhalle
Imkerverein Monatsbetrachtung u. anstehende Arbeiten am Bienenstand	03.09.	10:00	Gasthaus Feichten
150 Jahre FFW Unterneukirchen	10.09.	08:00	Unterneukirchen
Anfangsschießen Birkhahnschützen	15.09.	19:00	Gasthaus Wanghofer
Gesundheitssportkurs für Senioren 'Trittsicher durchs Leben' Kurs 3	20.09. – 25.10.		Pfarrsaal Tyrlaching
Musikverein Frühschoppen	01.10.	10:00	Stockschützenhalle
Gartenbauverein – Obstausstellung/Obstbaumsammelbestellung	01.10.	10:00	Stockschützenhalle
Wein- und Weißbierfest Landjugend	02.10.	19:00	Stockschützenhalle
LANDTAGS- und BEZIRKSTAGSWAHL IN BAYERN	08.10.	08:00 – 18.00	Schulhaus
Terminabsprache der Vereine	11.10.	20:00	Gasthaus Feichten
Gartenbauverein 'Wie fertige ich einen gesteckten Kranz?'	21.10.	14:00	Cafe Sonnseitn PUR VITAL Feichten
Dorfmeisterschaft im Kleinkaliber-Schießen für alle Vereine	21.10.	14:00	Schützenstand in Wald
Siegerehrung Dorfmeisterschaft im Kleinkaliber-Schießen	21.10.	19:30	Gasthaus Feichten
FFW – Kameradschaftsabend	04.11.	19:30	Feuerwehrhaus Feichten
Gesundheitssportkurs für Senioren 'Trittsicher durchs Leben' Kurs 4	08.11. – 13.12.		Pfarrsaal Tyrlaching
Bürgerversammlung mit Schülerehrung	08.11.	20:00	Gasthaus Feichten
Theater Generalprobe	16.11.	19:00	Gasthaus Feichten
Theateraufführungen 2023	18./19./24./25. 26.11. 01./02./03.12.	19:00 14:00 und 19:00 19:00	Gasthaus Feichten, Theaterverein
Adventsbasar	02.12.	14:00 – 16:00	Schule Feichten
Christbaumversteigerung Birkhahnschützen	09.12.	20:00	Gasthaus Wanghofer
Seniorenweihnachtsfeier	16.12.	13:30	Gasthaus Feichten
Musikverein Adventskonzert	17.12.	19:00	Kirche Feichten, Musikverein
FFW Gedenkgottesdienst und Jahreshauptversammlung	27.12.	19:00	Kirche und Gasthaus Feichten

HINWEIS: Das Ferienprogramm Feichten befand sich zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses gerade in der finalen Abstimmung mit den Vereinen und konnte deshalb hier nicht abgedruckt werden. Der Arbeitskreis Jugend bedankt sich schon jetzt bei allen Vereinen für ihr Mitwirken. Das Programmheft wird wieder rechtzeitig vor den großen Ferien an alle Haushalte mit Kindern verteilt und auf der Homepage der Gemeinde Feichten veröffentlicht.

GEMEINDE HALSBACH

Ferienprogramm: Vater-Kind-Zelten	01.07. – 02.07.	15:00 – 12:00	Waldbühne Spielhof beim Pandurenlager
FFW-Halsbach Jahreshauptversammlung nach dem Gottesdienst	03.07.		Pfarrkirche / Mitterwirt
Freilichtspiel 'Schwarzes Jahr'	21.07.	18:30	Waldbühne
Gartenbauverein Fahrt zur Landesgartenschau in Freyung/Ndb	22.07.		Freyung
Freilichtspiel 'Schwarzes Jahr'	22.07.	18:30	Waldbühne
Spielenachmittag der Senioren	25.07.	14:00	Mitterwirt
Freilichtspiel 'Schwarzes Jahr'	28.07.	18:30	Waldbühne
Freilichtspiel 'Schwarzes Jahr'	29.07.	18:30	Waldbühne
Ferienprogramm: Burgführung Burghausen	01.08.	09:00 – 12:00	Treffpunkt: 9.00 Uhr Bushaltestelle Mitterwirt
Ferienprogramm: Besuch in der Polizeiinspektion Burghausen	08.08.	10:00 – 13:00	Treffpunkt: 9.30 Uhr Gasthaus Mitterwirt
Ferienprogramm: Ein Nachmittag auf dem Bauernhof	10.08.	13:30 – 16:30	Niederangern
Große Maschinen hautnah erleben	12.08.	13:00	Geisberg 37
Familien-Event bei der Feuerwehr	13.08.		Feuerwehrhaus Halsbach (Uhrzeit wird in der Tagespresse bekannt gegeben)
Kräuterbuschen binden und Verkauf	14.08.	14:00	Ort wird noch bekannt gegeben
Grillfest der KSK	14.08.	19:00	Niederhofen
Ferienprogramm: Für Knirpse – Ausflug zum Spielplatz Kirchanschöring	16.08.	09:45 – 15:00	Bahnhof Kirchweidach
Ferienprogramm: Oma-Opa Fahrt Erlebnispark Voglsam	22.08.	09:00 – 16:00	Bushaltestelle Mitterwirt
Verabschiedungsgottesdienst Pfarrvikar Anthony Gudipalli – im Anschluss Feier	27.08.	10:00	Pfarrkirche St. Martin und Mitterwirt
Spielenachmittag der Senioren	29.08.	14:00	Mitterwirt
Ferienprogramm: Einblick in den Schießsport	09.09.	14:00 – 16:00	Schützenheim beim Mitterwirt
Willkommensfrühstück für Neumitglieder	16.09.	09:00	Mitterwirt

Gesundheitssportkurs für Senioren 'Trittsicher durchs Leben' Kurs 3	20.09. – 25.10.		Pfarrsaal Tyrlaching
Spielenachmittag der Senioren	26.09.	14:00	Mitterwirt
Terminabstimmung der Vereine	26.09.	19:30	Mitterwirt
LANDTAGS- und BEZIRKSTAGSWAHL IN BAYERN	08.10.	08:00 – 18.00	Schulhaus
Oktoberrosenkrantz Frauenbund	12.10.		Pfarrkirche St. Martin
Jubilärfest Frauenbund	28.10.		Mitterwirt
Spielenachmittag der Senioren	31.10.	14:00	Mitterwirt
Ferienprogramm: Kürbisschnitzen des Gartenbauvereins	31.10.	16:00	Am Parkplatz beim Feuerwehrhaus
KSK Kleinkaliberschießen	04.11.	14:00	Wald a.d. Alz
Gesundheitssportkurs für Senioren 'Trittsicher durchs Leben' Kurs 4	08.11. – 13.12.		Pfarrsaal Tyrlaching
BÜRGERVERSAMMLUNG mit Schülerehrung	09.11.	20:00	Gasthaus Mitterwirt
Adventliche Gestecke gestalten	18.11.	wird noch bekannt gegeben	
Ortsmeisterschaft der Stockschiützen	18.11.		Stockschiützenhalle
Volkstrauertag mit anschließendem Frühschoppen der KSK	19.11.	10:00	Kirche / Mitterwirt
Frauenbund – Adventsfeier und Jahresabschluss (nachmittags)	25.11.	wird noch bekannt gegeben	
Spielenachmittag der Senioren	28.11.	14:00	Mitterwirt
Waldweihnacht	01.12. – 17.12.		Waldbühne Spielhof Halsbach

GEMEINDE KIRCHWEIDACH

Gemeindemeisterschaft Leonhardischützen	01.07.		Schützenheim
Musik-Picknick	08.07.	14:00 – 16:00	Kooperatorhaus
Malkurs mit Brigitte Lorenz	15.07.	wird in der Presse bekannt gegeben	
Bahnfahrt zur Landshuter Hochzeit	16.07.		
Ferienprogramm: Fahrradturnier Sicherheitstraining	22.07.	09:00	Busbahnhof
FC Volleyball-Mixed-Turnier	28.07.	30.07.	Sportplatzgelände
Ferienprogramm: Feuerwehr hautnah erleben	29.07.	13:00	Feuerwehrhaus
Ferienprogramm: Musizieren für Musikzwerge	01.08.	14:00	Kooperatorhaus
Ferienprogramm: Klavierkonzert und selber probieren	01.08.	15:00	Kooperatorhaus
Ferienprogramm: Erlebnisvormittag in der Mussenmühle	02.08.	09:00	Abfahrt Busbahnhof
Ferienprogramm: Musikinstrumente basteln	02.08.	10:00	Kooperatorhaus
Ferienprogramm: Inlineskaten	02.08.	16:00	Turnhalle
Ferienprogramm: Golf Schnupperkurs	03.08.	15:00	Golfplatz Obing
Ferienprogramm: Beweg dich schlau nach Felix Neureuther	04.08.	14:00	neue Turnhalle
Ferienprogramm: Wir machen unsere Brotzeit selber	08.08.	14:00	Brunnhof 1
Ferienprogramm: Lustige beschwingte Tänze aus verschiedenen Ländern	12.08.	15:00	Kooperatorhaus
Ferienprogramm: Märchenstunde	12.08.	17:00	Kooperatorhaus
Ferienprogramm: Busfahrt Allianz Arena - Bayern Museum – Arena Tour	14.08.		München Allianz Arena
Ferienprogramm: Kräuterbuschenbinden	14.08.	10:00	Brunnhof 1
Ferienprogramm: Kräuterzauber	14.08.	15:00	Biancas Kräuterladen
Maria Himmelfahrt Wald-Gottesdienst mit Kräutersegnung bei der Kapelle in Hochholzen	15.08.	10:00	Kapelle Hochholzen bzw. Pfarrkirche St. Vitus
Ferienprogramm: Schafkopfen für Anfänger – positives am Kartenspiel Grundlagen	18.08.	13:00	Sportheim
Senioren Forum – Radltour, Flurdenkmäler unserer Heimat'	22.08.	15:00 – 18:00	Treffpunkt vor dem Rathaus
Ferienprogramm: Musikinstrumente kennen lernen Klavier, Geige, Keyboard	23.08.	10:00	Kooperatorhaus
Ferienprogramm: Kinderyoga – wir tauchen in die Welt der Yogis	29.08.	14:00	Engelsberg
Ferienprogramm: Natur-Roas mit verschiedenen Stationen, basteln, turnen usw.	31.08.	09:30	KiGa neuer Eingang
Besichtigung der Obstanlage Blank in Molbaum	01.09.	18:00	Busbahnhof / Fahrgemeinschaften
Ferienprogramm: Spielst du Monopoly? Spieletag mit verschiedenen Spielen	07.09.	14:00	Kooperatorhaus
Gemeindeausflug 'Rhein in Flammen'	08.09. – 11.09.	06:00 – 21:00	Oberwesel
Ferienprogramm: Rund um de Wiener	08.09.	10:00	Innenhof Gasthof zur Post
Ferienprogramm: Tennis Schnuppertag	08.09.	15:00	Tennisplatz
Ferienprogramm: Schnupperschießen	09.09.	14:00	Schützenheim
Lange Nacht der Feuerwehr	16.09.		Feuerwehrhaus
VdK-Jahresausflug nach Augsburg	16.09.		Augsburg
Almwanderung mit dem Gartenbauverein	16.09.	09:00	Zipfhäusl/Söldenköpfl
Fahrzeugweihe MSC Kirchweidach	17.09.	10:00	nähere Infos in der Tagespresse
Gesundheitssportkurs für Senioren 'Trittsicher durchs Leben' Kurs 3	20.09. – 25.10.		Pfarrsaal Tyrlaching
Senioren Forum – Vortrag 'Notfälle zu Hause'	26.09.	19:30	Kooperatorhaus

Jahresausflug Gartenbauverein ‚Slowenien‘	30.09. – 03.10.		
LANDTAGS- und BEZIRKSTAGSWAHL IN BAYERN	08.10.	08:00 – 18:00	Schulgebäude
Erntedankfest	08.10.	10:00	Pfarrkirche St. Vitus
Bürgerversammlung Kirchweidach	11.10.	19:30	Saal Gasthaus zur Post
K/T Ehejubiläumsfeier des Pfarrverbandes	14.10.	11:00	Pfarrkirche Tyrlaching
25 Jahre Kooperatorhaus	14.10.	14:00 – 17:00	Kooperatorhaus
K/T Firmung im Pfarrverband für Kirchweidach und Tyrlaching	21.10.	09:00	Pfarrkirche/Kooperatorhaus
Pflanzentauschbörse	21.10.	10:00 – 12:00	Bauhof
Tag der offenen Tür Kindergarten St. Vitus Kirchweidach	28.10.	09:00	Kindergarten St. Vitus Kirchweidach, Mitterstraße 20
Königschießen Leonhardischützen	03.11.		Schützenheim
Leonhardi-Flohmarkt	04.11.	08:00	Parkplatz vor der Turnhalle
Leonhardiritt	05.11.	12:00 – 18:00	
Gesundheitssportkurs für Senioren ‚Trittsicher durchs Leben‘ Kurs 4	08.11. – 13.12.		Pfarrsaal Tyrlaching
Schülererhebung Kirchweidach	17.11.	18:00	Kooperatorhaus
Volkstrauertag	19.11.	10:00	Kirche St. Vitus und Kriegerdenkmal
Adventsmarkt	02.12.	15:00	Kooperatorhaus
Adventsmarkt der FFW Neukirchen-Hirten	03.12.	15:00 – 21:00	FFW

GEMEINDE TYRLACHING

Pfarrfest	02.07.	11:00	Oberbuch Schützenheim
Senioren Ausflug (für alle Senioren der VG)	05.07.	10:30 – 17:00	Abfahrt 10.30 Uhr Dorfplatz Tyrlaching
Gartenbauverein Radltour zum Heidelbeercafe	06.07.	12:30	Garching a.d.Alz
Digital - Cafe	13.07.	14:00	Pfarrsaal
Fußball-Gaudi-Turnier	15.07.	13:00	z' Dirling am Sportplatz
Gartenbauverein	22.07.	08:00	Freyung
Ausflug zur Landesgartenschau nach Freyung			
Ferienprogramm: Tontopf-Klangspiel basteln	29.07.	13:00 – 16:00	Schulwiese
Schützenverein Tyrlaching Sommerfest mit Ferienprogramm	29.07.	15:00	Dorf wiese
Ferienprogramm: Kinderfeuerwehrtag	30.07.	13:00 – 16:30	Feuerwehrhaus
Ferienprogramm: Fußballschnuppertraining	04.08.	16:30 – 18:00	Sportplatz
Ferienprogramm: Vater-Kind-Zelten	05.08. – 06.08.	15:00 – 12:00	Sportplatz
Ferienprogramm: Zeltlager Schützing am Chiemsee	12.08. – 15.08.	08:00 – 12:00	Jugendzeltplatz Schützing am Chiemsee
Ferienprogramm: Tischtennis - ‚Gaudi an der Platte‘	19.08.	09:30 – 12:00	Schulwiese
Ferienprogramm: Kasperltheater	20.08.	11:00 – 11:45	Bürgersaal
Ferienprogramm: Großflächiges Malen an der Wand	26.08.	10:00 – 15:00	Sportplatz
Ferienprogramm: Eltern-Kind-Kochen	27.08.	10:00	je nach Wetter, wird noch bekannt gegeben
Ferienprogramm Spielmobil	28.08. – 01.09.	13:00 – 17:00	Schulwiese
Oldtimertreffen KSK Tyrlaching	03.09.	10:00	Unterschnitzing
Ferienprogramm: Besuch in der Igelstation	07.09.	10:00 – 13:00	Chiemseestr. 15, Tyrlaching
Ferienprogramm: Schnupperschießen	10.09.	13:00 – 18:00	Schießstand Wirt z' Dirling 1. Stock
Gesundheitssportkurs für Senioren ‚Trittsicher durchs Leben‘ Kurs 3	20.09. – 25.10.		Pfarrsaal
Frühstück zum Welttag der Senioren (für alle Senioren der VG)	05.10.	09:00	Schützenheim Oberbuch
Schützenverein Tyrlaching Anfangsschießen	06.10.	19:00	Schützenraum
Dorflauf – SV Tyrlaching e.V.	07.10.	10:00	Sportplatz
LANDTAGS- und BEZIRKSTAGSWAHL IN BAYERN	08.10.	08:00 – 18:00	Schulhaus
Ehejubiläumsfeier des Pfarrverbandes	14.10.	11:00	Pfarrkirche Tyrlaching/Wirt z' Dirling
Firmung des Pfarrverbandes	21.10.	09:00	Pfarrkirche Kirchweidach
Musi z' Dirling – OKTOBERFEST	21.10.	19:00	Bürgersaal
Gesundheitssportkurs für Senioren ‚Trittsicher durchs Leben‘ Kurs 4	08.11. – 13.12.		Pfarrsaal
MARTINSZUG	10.11.	00:00	Kinderhaus und Dorfplatz
Volkstrauertag und Jahreshauptversammlung KSK-Tyrlaching	18.11.	19:00	Kirche und Vereinsheim
Schülererhebung in der Gemeinde Tyrlaching	24.11.	19:00	Pfarrsaal
Adventsausflug zum Altöttinger Christkindlmarkt (für alle Senioren der VG)	30.11.		
Adventszauber auf dem Dorfplatz	01.12.		Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben
Schützenverein Tyrlaching Nikolausschießen	08.12.	19:00	Schützenraum
Adventsfeier der Senioren	09.12.		
Schützenverein Tyrlaching Strohschießen	22.12.	19:00	Schützenraum

WICHTIGER HINWEIS: Hier finden Sie alle, derzeit an die Gemeinde gemeldeten Veranstaltungen. (Stand 21.06.2023)

Diese Übersicht hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gerne nehmen wir Ihre Veranstaltung mit auf. Dazu senden Sie eine kurze E-Mail an vorzimmer@vg-kirchweidach.de oder melden den Termin telefonisch unter 08623/9886-29 oder 44. Meldeschluss für die nächste Ausgabe ist der 30.09.2023!